

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES KALÜBBE

- öffentlich -

Sitzung: vom 26. Mai 2015
im Sportheim des SC Kalübbe
von 20:04 Uhr bis 20:53 Uhr
von 20:57 Uhr bis 21:59 Uhr

Unterbrechung: von 20:53 Uhr bis 20:57 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 13.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Björn Rüter
als Vorsitzender

BM Anja Dose
BM Dirk Laukmichel
BM Andrea Rolschewski
BM Matthias Timm

GV Kai Ellen *für GV Florian Joost*
GV Matthias Saggau
GV Hans Solterbeck
GV Jan Gerstandt *für GV Frank Tietgen*

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Frau Harder, Amt Großer Plöner See
BGM Günter Schnathmeier; Zuhörer: 1

Es fehlten: GV Florian Joost
GV Frank Tietgen

Vertretung s. o.
Vertretung s. o.

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Kalübbe waren durch Einladung vom 07.05.2015 zu Dienstag, 26. Mai 2015 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 23. März 2015
4. Mitteilungen
5. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2014
6. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 94 GO
7. Baumaßnahmen SCK-Schützenheim
8. Sanierung Regenwassernetz
9. Regenwasser Bahnhofstraße
10. Grunderwerb Bahnhofstraße / Hössen
11. Kindergartenangelegenheit
12. Schulverbandsangelegenheit
13. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungswünsche vorgebracht. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

TOP 3**Niederschrift vom 23. März 2015****Beschluss:**

Es werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift vom 23. März 2015 wird genehmigt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 2****TOP 4****Mitteilungen****Bürgermeister:**

- Antrag DSL FFW und KiGa
- Beschwerde Druckschwankungen Wasserversorgung
- Auftrag für Grünflächenpflege wurde vergeben
- Auftrag für Baumschnitt wurde vergeben; Durchführung im September
- Es ist ein Baumkataster zu führen
- Grabenaushub Diekhof
- Vermerk Kosten Asylbewerber
- Nächste GV-Sitzung am 08.06.2015

Vorsitzender:

- Evtl. Aufstellung eines Bücherschranks; Finanzierung über Spenden

TOP 5**Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2014**

GV Rüter fragt im Zuge der Besprechung der überplanmäßigen Ausgaben an, ob sich neben Land und Kreis auch der Bund an den Kosten für die Kindertagesstätten beteiligt.

Antwort der Verwaltung:

Im Allgemeinen wird zwar nur von Landes-, Kreis- und Gemeindemitteln gesprochen. Der Bund beteiligt sich jedoch ebenfalls an den Kosten, indem er dem Land einen bestimmten Betrag zur Verfügung stellt, der dann von dort aus weiter verteilt wird. Dieses ist unter anderem im § 26 des Finanzausgleichsgesetzes Schleswig-Holstein geregelt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Es sind somit Bund, Land, Kreis und Gemeinden sowie die Eltern an den Kosten der Kindertagesstätten beteiligt.

Beschlussvorschlag an die Gemeindevertretung:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2014 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 94 GO**Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Die Jahresrechnung 2014 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 669.718,31 € und –Ausgaben mit 671.173,36 € gemäß § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Der Gesamtunterschuss beläuft sich auf 1.457,05 €.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Baumaßnahmen SCK-Schützenheim**Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

- a) Dem SC-Kalübbe wird für die Fördermaßnahme im Schützenheim in Höhe von insgesamt 5.500 € im Jahr 2014 ein einmaliger Zuschuss von 1.100 € (20 % der Gesamtmaßnahme) gewährt.
- b) Der jährliche Unterhaltungskostenzuschuss von 500 €, der nur gegen Nachweis gezahlt wird, wird im Gegenzug für die Jahre 2014 und 2015 gestrichen.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Sanierung Regenwassernetz**Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die durchgeführten baulichen Maßnahmen in das Kanalkataster aufzunehmen.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Sitzungsunterbrechung von 20:53 Uhr bis 21:00 Uhr.

TOP 9**Regenwasser Bahnhofstraße**

BGM Schnathmeier verliest den *anliegenden* Gesprächsvermerk. Nach ausführlicher Diskussion ergeht folgender Beschlussvorschlag an die Gemeindevertretung:

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Eine hydraulische Berechnung ist durchzuführen. Die Kosten werden von den Eigentümern getragen.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

GV Saggau erklärt sich für befangen und verlässt um 21:17 Uhr den Raum.

TOP 10**Grunderwerb Bahnhofstraße / Hössen**

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Der Grunderwerb wird wie vorgetragen durchgeführt.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

GV Saggau nimmt um 21:30 Uhr wieder an der Sitzung teil.

TOP 11**Kindergartenangelegenheit**

Die schriftliche Bedarfsabfrage für Kindergartenplätze wurde nachgeholt. Der Antrag beim Kreis wurde gestellt.

Kenntnisnahme**TOP 12****Schulverbandsangelegenheit**

GV Ellen bittet um Erläuterung der Angaben in der vierten Spalte des Stellenplans des Schulverbandes.

Antwort der Verwaltung:

Die erste Ziffer stellt den Stellenanteil dar. Die zweite Ziffer gibt die Entgeltgruppe wieder. Z. B.: 0,52 / 6 bedeutet 0,52 Stellen mit der EG 6.

TOP 13**Anfragen**

GV Ellen

Wie ist bei der Beschlussfassung zu der Vergabe von Aufträgen zu verfahren? Sind diese Beschlüsse in öffentlicher oder nichtöffentlicher Sitzung zu fassen?

Antwort der Verwaltung:

Bezüglich des Verfahrens bei Vergaben von Aufträgen wird zu gegebener Zeit eine gesonderte Information folgen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

VORSITZENDER

PROTOKOLLFÜHRERIN

Björn Rüter

Hellen Harder

Anlagen zum Protokoll:

Zu TOP 9: Gesprächsvermerk

-nur für Gemeindevertreter-